

KLASSIK STIFTUNG WEIMAR

Der Groß-Cophta. Ein Lustspiel in fünf Aufzügen Paralipomenon 3 Und
eben diese Hoffnung ... WA: H.6; vgl. I 17,371; I 17,374-376 Konzept

WA I 17, 117-250

GSA 25/W 1978

https://archive.thulb.uni-jena.de/gsa/receive/gsa_cbu_00005551

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>



GOETHE-UND SCHILLER-ARCHIV

Bestand:

G O E T H E

Werke

"Der Groß - Cophta"

Par 3

WA: H⁶

GSA 25/W 1978

Signatur: ~~GSA 25/ XXII,6,1f~~

Und als diese Aetherische Nacht
des tiefsten Glühs bringt mir - Du
in Symphonie der Töne - Auf die Welt
zu kommen ist so schön. Das Pflichten
hat es die Töne der lang verlassenen
Worte.

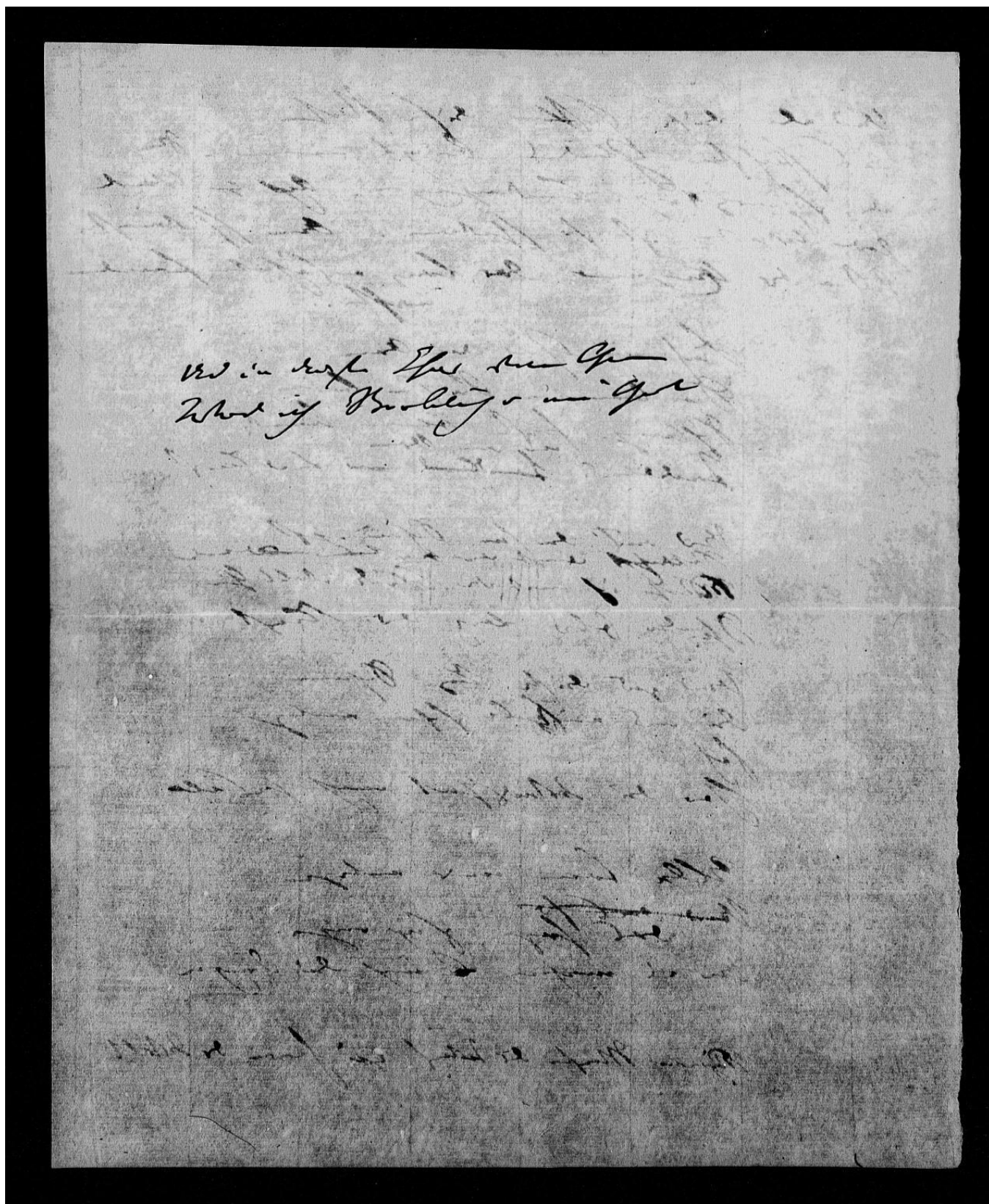
Leb' mir das in der
Du bist ein Kind - aber
Pflichte sind deine Hand
und die Töne
Liedern? Liedern mit der Zeit

Und mit der Zeit die Töne
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit

Und das die Töne
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit

Alle Töne mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit

Alle Töne mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit
Liedern mit der Zeit



gsa_derivate_00000781:/Goethe_Werke_Gedichte_102_0322.tif

Und auf diesen

Sich (?) mit dem Leib und Güte (?)
in in Luft

Und zu dieser Lage sich
die mit einigen Seiten (?) ansetzen
sich für die Wichtigkeit und gefalle

Alle kommen mir ansetzen

der ganze sich setzen
Und es müssen auf die setzen (?)
zum Menschen der Menschen (?) in der Welt.

An. 7. 17:

Und in diesem Geos am Götter (?)
Man ist der Dinge am Götter (?)

zu GSA 251 XXII, 6, 7 f